

Reisebericht

Bogotá, 30. Januar 2017

Medellín, 20. Februar 2017

Ein Treffen mit dem stellvertretenden Missionschef der Schweizer Botschaft in Bogotá, der Austausch mit dem Lokalkomitee unserer Stiftung in Medellín sowie der Besuch der beiden Partnerinstitutionen EAFIT und Instituto Pedro Justo Berrío haben bestätigt, dass das Länderprogramm Kolumbien sehr gut funktioniert. Da das Budget in den beiden vergangenen Jahren unter anderem wegen der Entwicklung des Wechselkurses nicht voll ausgeschöpft worden ist und neue Sponsoren gewonnen werden konnten, soll das Programm Kolumbien deutlich aufgestockt werden. Lokalkomitee und die Rektorate haben diese Nachricht sehr erfreut aufgenommen und werden die Vorgaben im Laufe des Jahres 2017 umsetzen.

Ende 2016 wurden wir vom stellvertretenden Missionschef der Schweizer Botschaft in Bogotá, Herrn Patrick Egloff, kontaktiert. Er ist seit 2015 in Kolumbien auf Posten und pflegt den Kontakt zu kolumbianischen Top-Universitäten. In diesem Zusammenhang hat er die Partneruniversität unserer Stiftung in Medellín, EAFIT, mehrmals besucht. Dabei wurde er vom Rektor Juan Luis Mejía Arango auf die Fundación Educación angesprochen. Dieser führte aus, was die Stipendien in Medellín bewirkten. Nach seinen Besuchen bei EAFIT hat uns Herr Egloff bestätigt, dass das Stiftungsgeld in Kolumbien gut investiert ist. Auch im persönlichen Gespräch in Bogotá hat Herr Egloff betont, dass Fundación Educación an der EAFIT immer wieder als Vorbild und Modell für das Stipendienwesen an der Universität und darüber hinaus genannt wird.

Im Rahmen des traditionellen halbjährlichen Treffens im «Centro de Egresados» in Medellín stellten sich die Stipendiaten der Reihe nach kurz vor, berichteten vom Verlauf ihres Studiums und von ihren Familien. Auch dieses Mal beeindruckte der Optimismus und die Motivation der Studenten. Bei einzelnen Stipendiaten kann inzwischen auch die persönliche Entfaltung über die Jahre beobachtet werden: Aus früher schüchternen Jugendlichen entstehen selbstbewusste, interessierte junge Erwachsene. Im Rahmen der Versammlungen kommen immer wieder auch Themen auf, in denen sich die Stipendiaten gegenseitig unterstützen können. Dies ist ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit des Lokalkomitees. Sehr erfreulich ist, dass 2 unserer Stipendiaten von der EAFIT für ein Programm mit der Tennessee State University aus den USA ausgewählt worden sind, bei dem sie die Universität auf einer 10-tägigen Reise in die USA repräsentieren können. Insgesamt waren in dem Selektionsprozess zunächst 100 mögliche Kandidaten herausgefiltert und danach 4 Studenten ausgewählt worden – davon gleich zwei Stipendiaten von Educación. Das ist eine schöne Bestätigung für die guten Qualifikationen unserer Stipendiaten.



fundación educación
SWISS SCHOLARSHIPS FOR LATIN AMERICA



Treffen mit den Stipendiaten an der EAFIT



Treffen mit den Stipendiaten am Instituto Pedro Justo Berrío



Kelly Johana und Juan Manuel dürfen die EAFIT im Programm mit der Tennessee State University repräsentieren.